
**NEIN,
besser bleibt's,
wie's ist!**

**NEIN!**

BEIM VERBOTSENTSCHEID AM 4. JULI

ZUM TOTALEN RAUCHVERBOT

Ihre Stimme zählt!

> Nein, wir sind nicht gegen Nichtraucherschutz!

Bayern sagt Nein! Das Aktionsbündnis für Freiheit & Toleranz engagiert sich gegen eine Verschärfung und für den Erhalt des bestehenden Gesetzes.

Warum? Damit auch weiterhin ein tolerantes und verantwortungsvolles Miteinander von Nichtrauchern und Rauchern in Bayern möglich ist.

Die absoluten Rauchgegner wollen das derzeit geltende Nichtraucherschutzgesetz abschaffen und durch ein totales Rauchverbot ersetzen. Dabei regelt das bestehende Gesetz einen konsequenten Nichtraucherschutz im öffentlichen Raum und ermöglicht durch einige wenige Ausnahmen, dass das Rauchen in abgetrennten Bereichen gestattet werden kann.

> Nein, wir wollen nicht wieder überall rauchen dürfen!

Unser Aktionsbündnis ist ausdrücklich für den bestehenden Nichtraucherschutz. Auch wir wollen Kinder und Jugendliche weiterhin schützen. Das Rauchverbot auf Bahnhöfen und an Schulen soll beibehalten werden, ebenso wie ein Rauchverbot in Speisegaststätten. Darüber wird am 4. Juli auch gar nicht abgestimmt.

Denn: Alle diese sinnvollen Regelungen gibt es im jetzigen Gesetz. Deshalb gibt es keinen Grund, das bestehende Gesetz zu ändern.

Nach dem jetzigen Gesetz

- > können getränkegeprägte Einraumgaststätten mit weniger als 75 qm, zu denen Minderjährige keinen Zutritt haben, von den Wirtsleuten als Raucherkneipe deklariert werden.
 - > kann das Rauchen in größeren Gaststätten, Diskotheken und Spielhallen nur in abgeschlossenen Nebenräumen, zu denen Minderjährige keinen Zutritt haben, gestattet werden.
 - > kann das Rauchen in Bier- und Festzelten gestattet werden.
-

Mit diesen Ausnahmemöglichkeiten bietet das bestehende Gesetz eine gute Balance zwischen Nichtraucherenschutz und individueller Entscheidungsfreiheit. Deshalb wollen wir, dass es in Bayern so bleibt, wie es ist.

Wenn Sie wie Millionen Menschen hier in Bayern der Meinung sind, dass der Nichtraucherenschutz im jetzigen Gesetz sinnvoll und ausreichend für alle geregelt ist, dann müssen Sie beim Volksentscheid am 4. Juli den neuen, extremen Gesetzesentwurf mit dem totalen Rauchverbot ablehnen! Nur so bleibt das jetzige Gesetz in Kraft.

**Nein,
wir brauchen kein totales
Rauchverbot!**

Von einem können Sie ausgehen: Die absoluten Rauchgegner werden auf jeden Fall am Volksentscheid teilnehmen.

**Machen Sie deshalb Gebrauch von Ihrem Wahlrecht.
Es geht auch um Ihre ganz persönliche Entscheidungsfreiheit!**

Ihr NEIN zählt!

Stimmen Sie am 4. Juli 2010 gegen ein totales Rauchverbot!

**Übrigens: Das totale Rauchverbot
würde auch in Festzelten gelten!**

Wenn Sie mehr erfahren wollen oder unsere Aufklärungsarbeit unterstützen möchten:

**www.bayern-sagt-nein.de
Verbotsentscheid-Hotline:
0800 - 171 27 00**

BAYERN SAGT
NEIN!

Aktionsbündnis für
Freiheit & Toleranz